

# Verletzlichkeit und Verantwortung



Gudrun Trendafilov / Gerda Lepke / Bärbel Kuntsche / Christiane Latendorf

**2. März bis 28. Mai 2022**  
**Galerie 2. Stock im Neuen Rathaus**



Dresden.  
Dresdner

Zur Midissage der Ausstellung

# Verletzlichkeit und Verantwortung


lade ich Sie für Freitag, **22. April 2022, 19 Uhr**, in die Galerie 2. Stock im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, sehr herzlich ein.

In ihrer vierteiligen Jahresreihe **Natürlichkeiten** stellen die Dresdner Sezessionistinnen die Mensch-Umwelt-Beziehung ins Zentrum ihrer künstlerischen Auseinandersetzung. Die zweite Ausstellung heißt „Verletzlichkeit und Verantwortung“ und zeigt Arbeiten von **Bärbel Kuntsche, Christiane Latendorf, Gerda Lepke** und **Gudrun Trendafilov**.

Der Ausstellungstitel umschreibt metaphorisch die Suche nach dem eigenen Selbstverständnis als eine mögliche Art der Emanzipation im Denken auf dem Weg zur Selbsterkenntnis.

„...und als ich mich selber trank, war ich zum Schauen erwacht. Da fiel mir Leben zu.“, schrieb Ingeborg Bachmann in ihren Tagebüchern. Die Selbstbilder der vier ausstellenden Künstlerinnen können wie Zustandsbeschreibungen der Seele gelesen werden.

Die Betrachtenden werden herausgefordert, sich interpretierend in die Arbeiten der vier Künstlerinnen zu versenken, sich selbst zu finden und zu positionieren, um letztlich Mensch zu sein und zu bleiben in dieser herausfordernden Zeit.



Dirk Hilbert

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Dresden

**Begrüßung:** Eva Jähnigen, Bürgermeisterin für Umwelt und Kommunalwirtschaft

**Einführung:** Karin Weber, Kunsthistorikerin

Die Ausstellung kann **bis zum 28. Mai 2022** besucht werden. Geöffnet ist die Galerie 2. Stock montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr, außer an Feiertagen. Der Eintritt ist frei.

Es gilt, bis auf Weiteres, die aktuelle 3G-Regel und die Pflicht, eine FFP2-Maske zu tragen.

[www.dresden.de/galerie2stock](http://www.dresden.de/galerie2stock)